
DÀ HÈI TIĀN
大 黑 天

für ORCHESTER

PAUKEN

TRINTON HLYNN

2022 - 2024

VORWORT

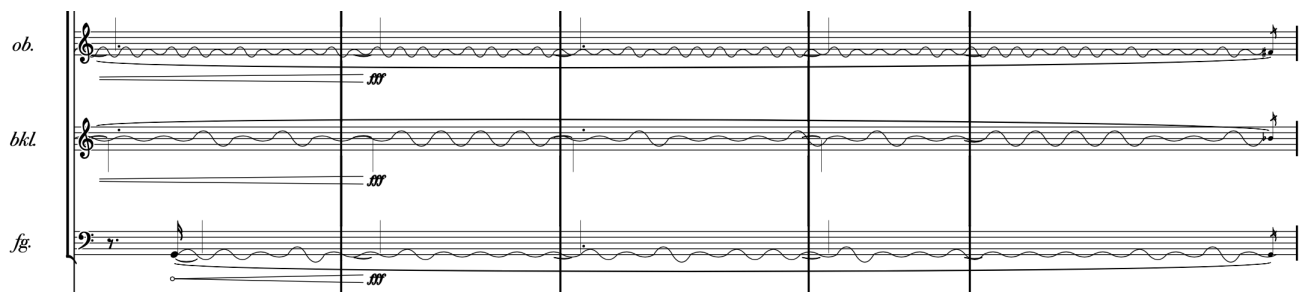
„天地不仁 以萬物為芻狗”

„Schade! - Schade! - zu spät!”

Schade. Schade. Zu spät.

HINWEISE FÜR DIE INTERPRETEN

Allgemein: ① **Vorzeichen** werden für jeden Takt gesetzt, aber sie werden nochmal gesetzt, wenn die gleiche Note später im selben Takt auftritt - außer die Note wird unmittelbar wiederholt. ② **Dynamik**, gefolgt von einem Pluszeichen, bedeutet, dass zwischen der notierten Dynamik und der nächsten Standarddynamikstufe gespielt werden soll. So zeigt **pp +** an, dass zwischen Pianissimo und Piano gespielt werden soll. ③ **Flache Glissandi** werden in ähnlicher Weise wie Bindebögen verwendet, aber während Bindebögen auf die Darstellung metrischer Pulsgruppierungen während einer einzelnen Note beschränkt sind, binden flache Glissandi komponierte Rhythmen, um als **Ankernoten für dynamische Veränderungen** innerhalb einer anhaltenden einzelnen Note verwendet zu werden. Die Interpreten müssen sich nicht darum kümmern, ob ein solches flaches Glissando ein „echtes Glissando“ eines Halbtons ist, da ein solches „echtes Glissando“ **immer auch mit Vorzeichen** angezeigt wird. ④ **Instrumentaltechniken** gelten nur für die Note, mit der sie verbunden sind. Wenn eine Technik länger als eine Note bestehen muss, umspannt eine **Hakenlinie** die Musik, in der die Technik aktiv ist. ⑤ **Pfeile** kennzeichnen einen allmählichen Wechsel von einer Technik oder einem Tempo zu einer anderen. ⑥ **Vorschlagsnoten vor** einer Note sollten direkt vor dem Rhythmus gespielt werden, Vorschlagsnoten **nach** einer Note sollten ganz am Ende der Dauer der betreffenden Note gespielt werden. ⑦ **Wenn eine ganze Orchestergruppe eine frei interpretierte Technik spielt**, wie z. B. das grafische Vibrato in den Holzbläsern bei Takt 230,



muss **nicht die gesamte Orchestergruppe genau unisono interpretieren**. Vielmehr ist eine Variation der freien Parameters von Individuum zu Individuum erwünscht.

⑧ **Fermaten** und ihre Längen sind wie folgt zu interpretieren:

- | | |
|-------------|--|
| ① Sehr kurz | |
| ② Kurz | |
| ③ Mittel | |

④ Lang



⑤ Sehr lang



⑨ Da diese Parameter von Instrument zu Instrument und von Lautstärke zu Lautstärke variieren können, wird die **höchst- bzw. tiefstmögliche Tonhöhe** eines Instruments, die nicht auf eine bestimmte Harmonie, sondern auf einen **Effekt** abzielt, mit einem **nach oben bzw. nach unten gerichteten dreieckigen Notenkopf** angezeigt.

⑩ Die in diesem Stück verwendeten **gleichschwebenden Intervalle** sind **Halbtöne** und **Vierteltöne**. Ihre Symbole lauten wie folgt:

① Ein Viertelton höher



② Ein Viertelton tiefer



⑪ Eine **X/X-Taktart** mit gestrichelten Taktstrichen und Sekundenmarkierungen über dem Notensystem zeigt **ametrische Musik** an, bei der ein Takt **eine Sekunde** dauert. Um die Synchronisierung zu erleichtern, werden etwa alle vier Sekunden „**Meilensteine**“ in Form von Pfeilen über dem Notensystem angegeben.

⑫ (*Dieser Punkt ist für dieses Instrument nicht relevant, wurde aber aus Gründen der numerischen Konsistenz beibehalten.*)

⑬ (*Dieser Punkt ist für dieses Instrument nicht relevant, wurde aber aus Gründen der numerischen Konsistenz beibehalten.*)

⑭ **Einsätze** werden gegeben, wenn die Musiker nach einer langen Pause, die keine Grand Pause Fermate ist, zu spielen beginnen müssen. Diese Einsätze sind immer mit „**Einsatz:**“ gekennzeichnet, gefolgt von der **Bezeichnung des Instruments**, von dem die Einsatz stammt. Die Schriftgröße der Einsätze ist **deutlich kleiner** als die Schriftgröße der übrigen Stimme und wird immer mit dem Hinweis „**Ende des Einsatzes**“ abgeschlossen.

Pauken: ① Der Pauker sollte mit einer **dünnen Metallkette** ausgestattet sein, die er bei Bedarf über die Pauke legen kann.

DÀ HÈI TIĀN

大黑天

für ORCHESTER

Trinton Hlynn (*2000)

I. 天 (一)

♩ = 72

37"

♩ = 57 $\frac{3}{5}$ [♩^{4:5-} = ♩]

Pauken



f

⑤

♩ = 96 [♩^{5:3-} = ♩]

♩ = 48 [♩ = ♩]



ffpp

⑩

♩ = 144 [♩^{3:2-} = ♩]

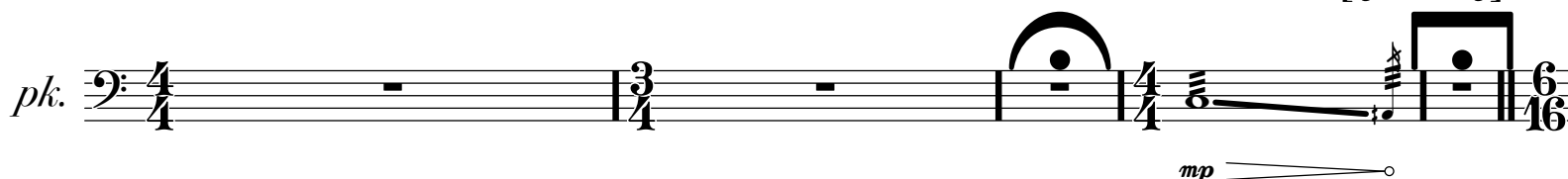


ffpp

⑭

♩ = 96 [♩ = ♩]

♩ = 144 [♩^{3:2-} = ♩]



mp

II. 鬼

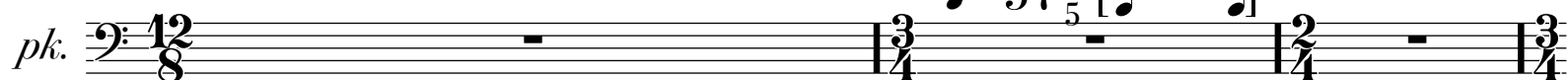
19

$\text{♩} = 48$ [$\text{♩} = \text{♩}$]



27

$\text{♩} = 57 \frac{3}{5}$ [$\text{♩}^{6:5} = \text{♩}$]



30

EINSATZ:

Ende des Einsatzes

Klavier RH

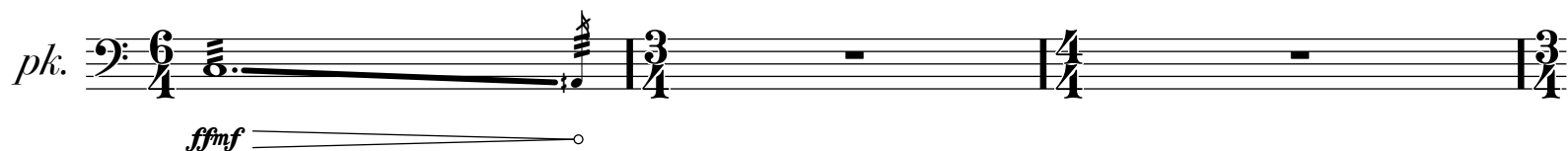


(Ganz kurz,
nur ein Atemzug)



$\text{♩} = 96$ [$\text{♩}^{5:3} = \text{♩}$] Rit. \longrightarrow $\text{♩} = 57 \frac{3}{5}$ [$\text{♩}^{3:5} = \text{♩}$]

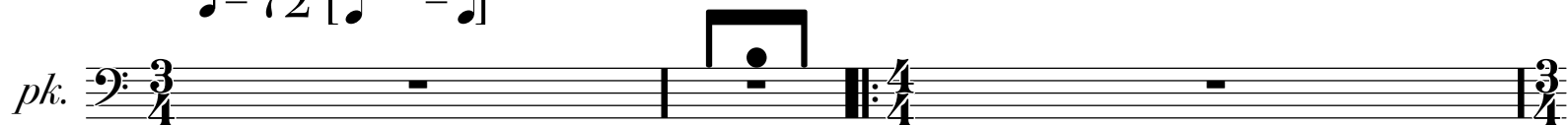
33



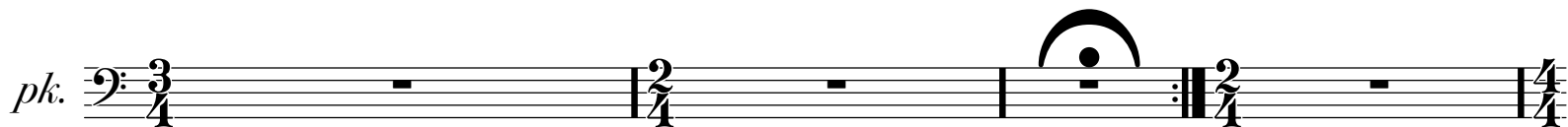
36

$\text{♩} = 72$ [$\text{♩}^{5:4} = \text{♩}$]

$\text{♩} = 96$ [$\text{♩}^{4:3} = \text{♩}$]



39



(♩ = 96) Rit. ————— ♩ = $57\frac{3}{5}$ [♩^{3:5-} = ♩]

43



(♩ = $57\frac{3}{5}$) Rit. ————— ♩ = 48 [♩^{5:6-} = ♩]

45



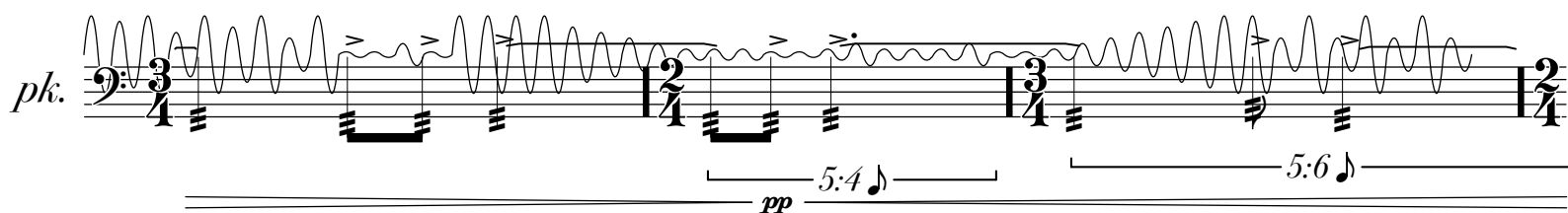
♩ = $57\frac{3}{5}$ [♩^{6:5-} = ♩]

48

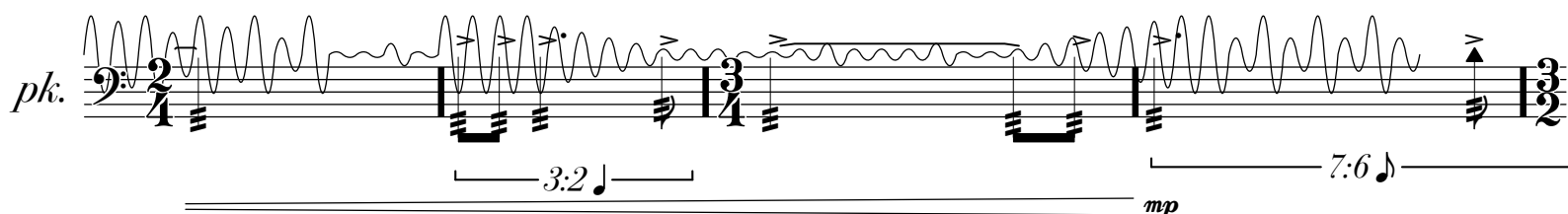


♩ = 144 [♩^{5:4-} = ♩]

52



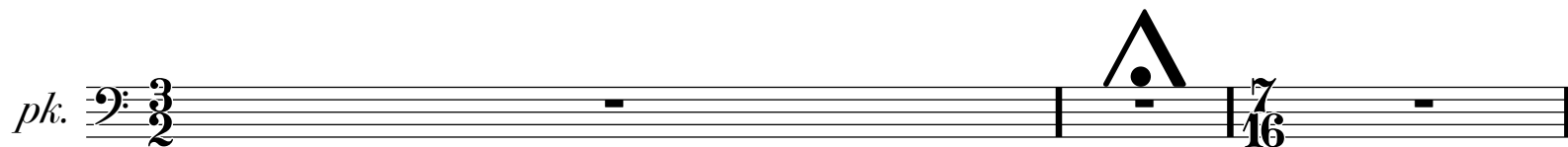
55



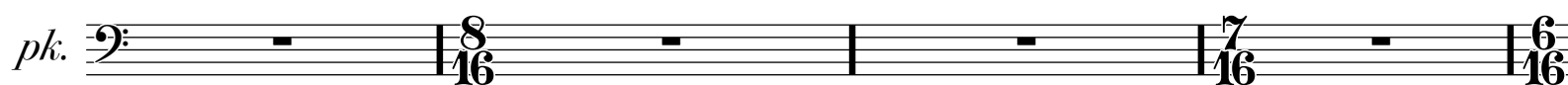
59

$\text{♩} = 72$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

($\text{♩} = 72$) Rit.-



62



66



71

$\text{♩} = 48$ [$\text{♩} = \text{♩}$]

III. 化



($\text{♩} = 48$) Accel.

EINSATZ:

Klavier RH

77



Ende des Einsatzes

$\text{♩} = 72 \left[\text{♩}^{3:2-} = \text{♩} \right]$

8₁

pk. $\frac{4}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{3}{4}$

mp

82

$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\text{♩}^{4:5-} = \text{♩} \right]$

pk. $\frac{3}{4}$ $\frac{4}{4}$ $\frac{2}{4}$

84

$18 \frac{1}{2}''$

pk. $\frac{2}{4}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{2}{4}$

$\text{♩} = 96 \left[\text{♩}^{5:3-} = \text{♩} \right] \text{Rit.} \longrightarrow \text{♩} = 48 \left[\text{♩} = \text{♩} \right]$

88

pk. $\frac{2}{4}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{4}{4}$ $\frac{3}{4}$

$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\text{♩}^{6:5-} = \text{♩} \right] \text{Accel.} \longrightarrow$

91

pk. $\frac{3}{4}$ $\frac{4}{4}$ $\frac{6}{4}$

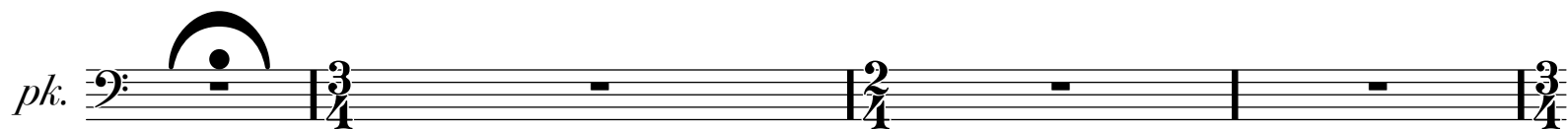
$\longrightarrow \text{♩} = 96 \left[\text{♩}^{5:3-} = \text{♩} \right]$

93

pk. $\frac{6}{4}$ $\frac{3}{4}$

$$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\text{♩}^{3:5-} = \text{♩} \right]$$

95



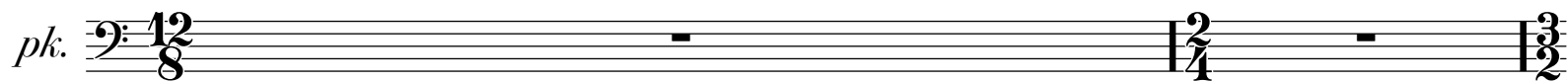
99



101



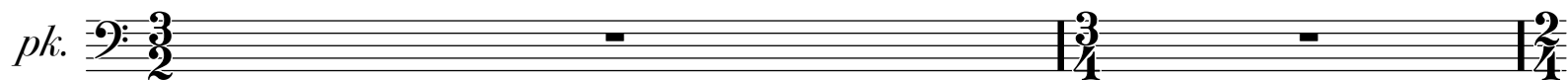
103



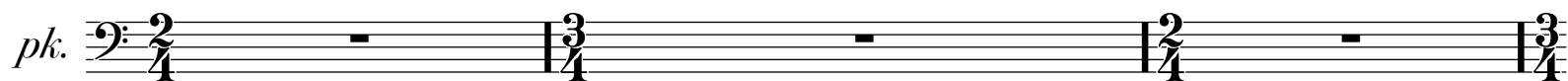
105

$$\text{♩} = 72 \left[\text{♩}^{5:4-} = \text{♩} \right]$$

$$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\text{♩}^{4:5-} = \text{♩} \right]$$

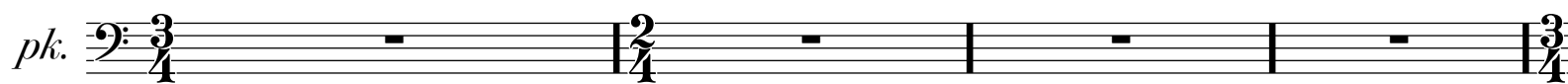


107



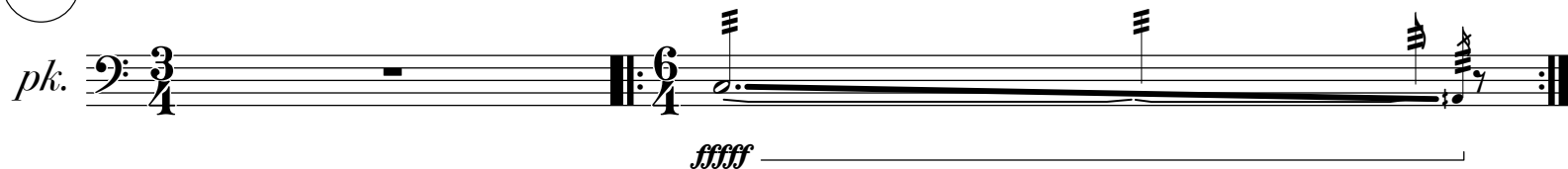
110

(♩ = $57\frac{3}{5}$)



114

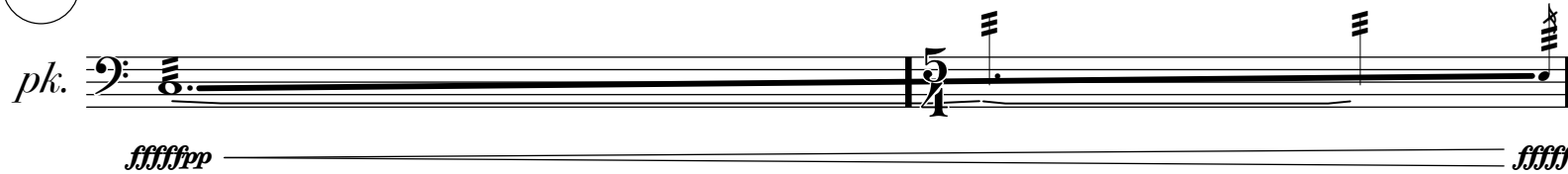
♩ = 144 [$\text{♩}^{5:4} = \text{♩}$] × 7



116

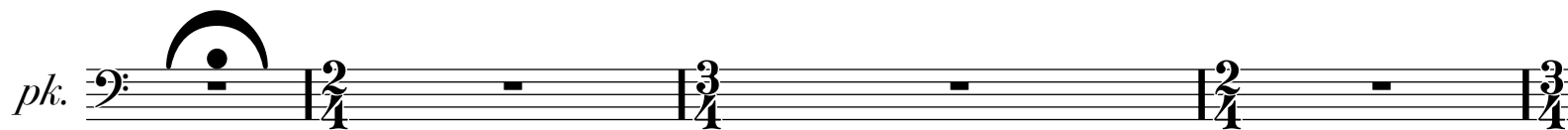
Rall. moltiss.

*Leichte Überschneidung
mit dem folgenden Flötenton*

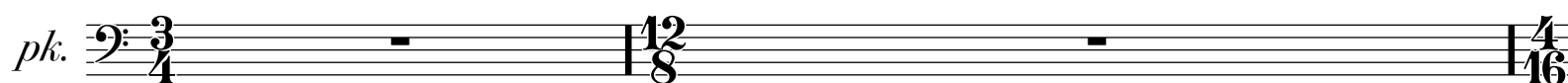


♩ = 72 [♩ = ♩]

118



122



124

♩ = 48 [♩. = ♩]

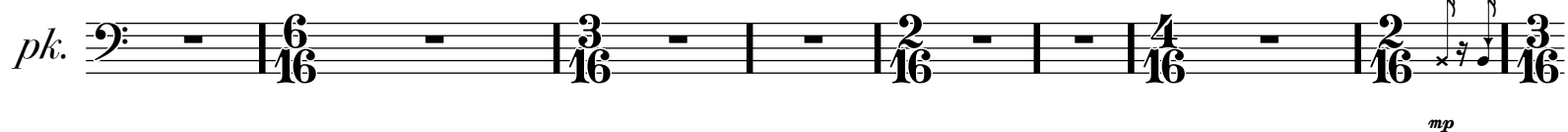


EINSATZ:

Fagotte

— 3:2 ♩ —

130

pk. 

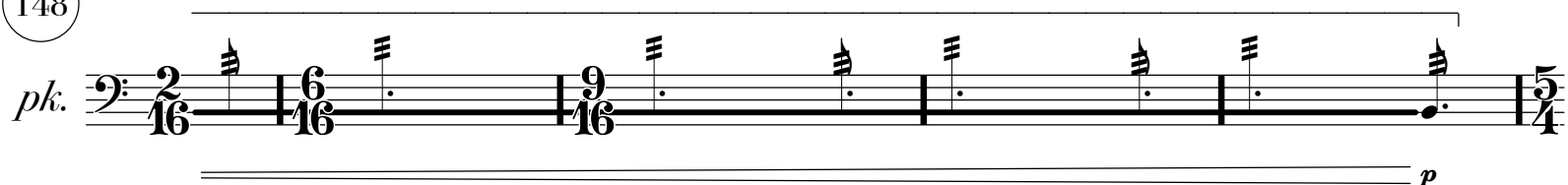
138

pk. 

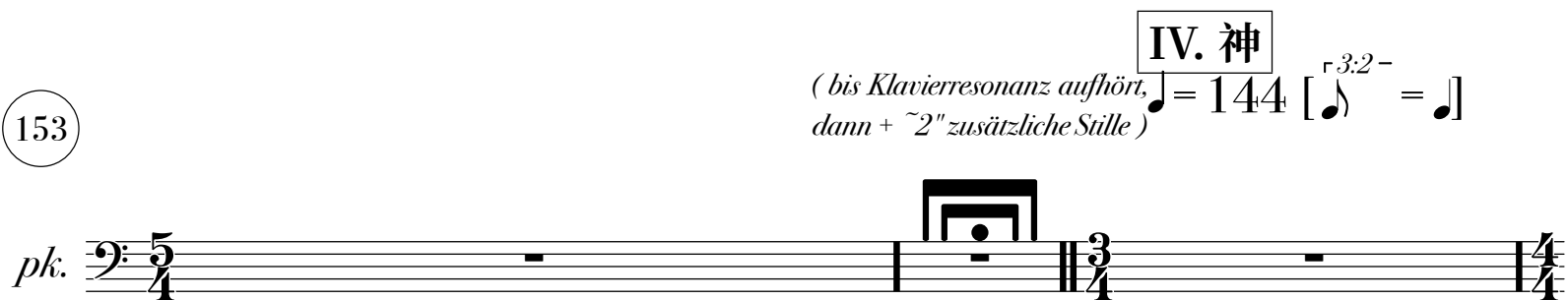
143

pk. 

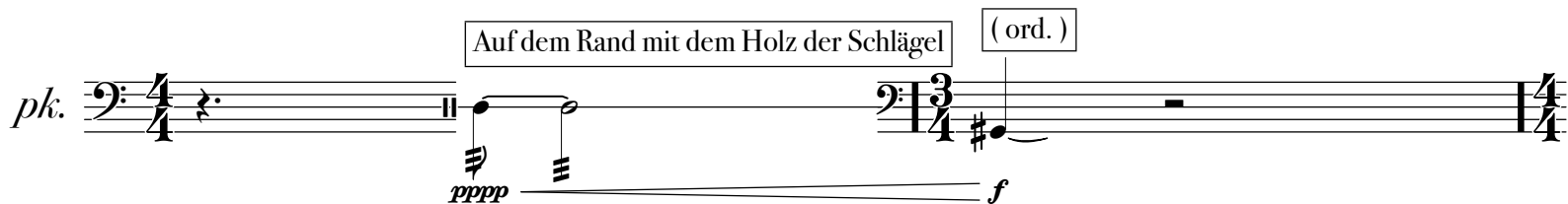
148

pk. 

153

pk. 

156

pk. 

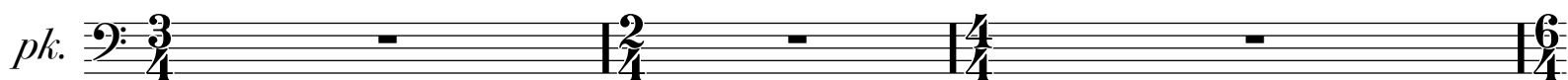
$$\text{♩} = 57 \frac{3}{5} \left[\text{♩}^{4:5-} = \text{♩} \right]$$

158

pk. 

$$(\text{♩} = 57 \frac{3}{5}) \text{Accel.} \longrightarrow \text{♩} = 72 \left[\text{♩}^{5:4-} = \text{♩} \right]$$

161

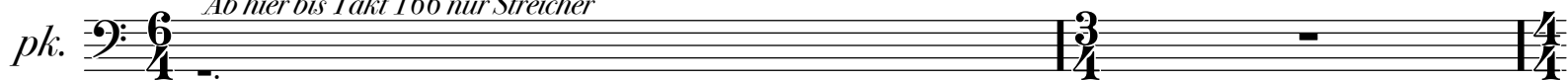
pk. 

$$\text{♩} = 96 \left[\text{♩}^{4:3-} = \text{♩} \right]$$

164

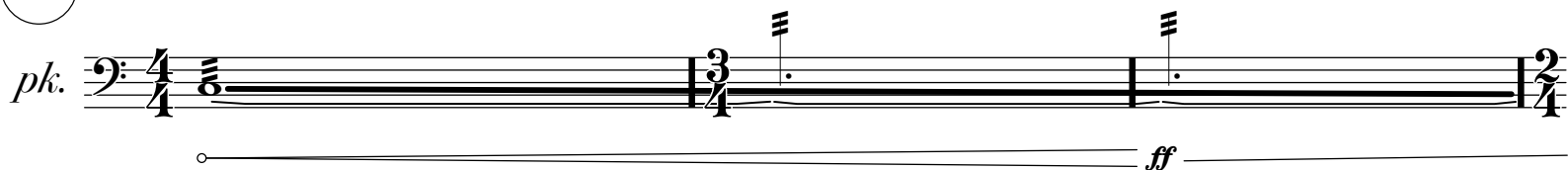
EINSATZ:

Ab hier bis Takt 166 nur Streicher

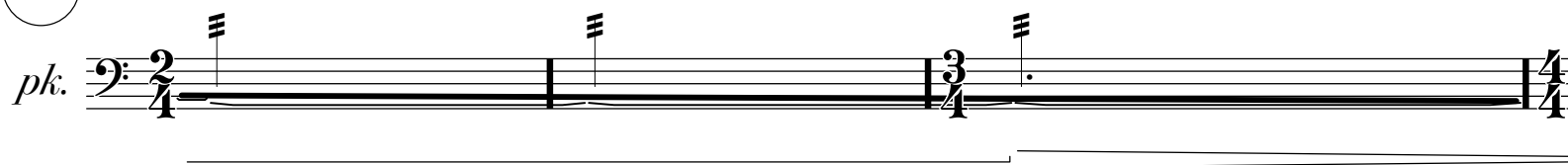
pk. 

$$\text{♩} = 72 \left[\text{♩}^{3:4-} = \text{♩} \right]$$

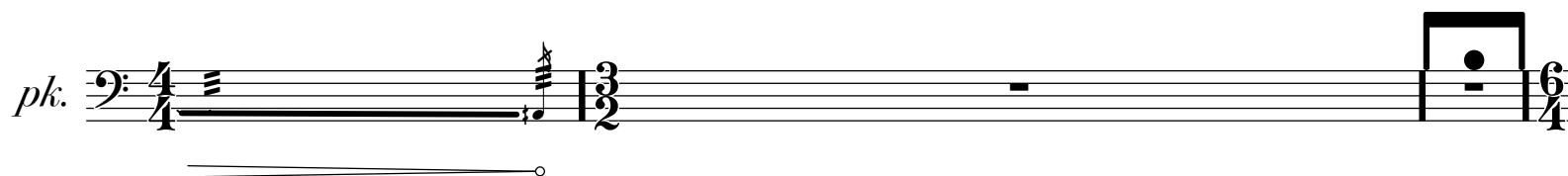
166

pk. 

169

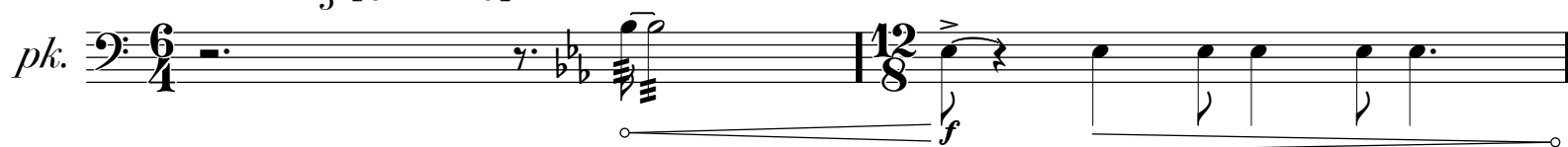


172



175

$\mathbf{J} = 51$



177

$\text{♩} = 48$



37"

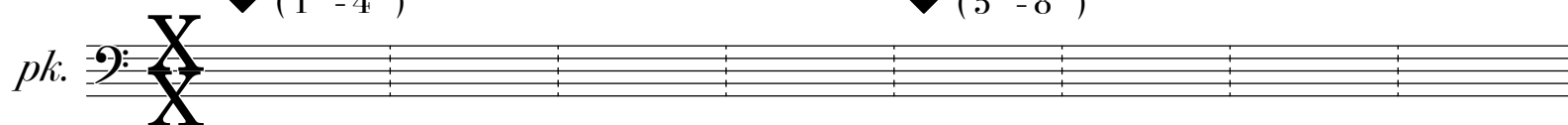
181

2''

4''

6"

8''



189

37"

9" 10" 11" 12" 13" 14" 15" 16"

↓ (9" - 12") ↓ (13" - 16")

pk.

197

37"

17" 18" 19" 20" 21" 22" 23" 24"

↓ (17" - 20") ↓ (21" - 24")

pk.

205

37"

25" 26" 27" 28" 29" 30" 31" 32"

↓ (25" - 28") ↓ (29" - 33")

pk.

213

37"

33" 34" 35" 36" 37"

↓ (34" - 37")

♩ = 96

pk.

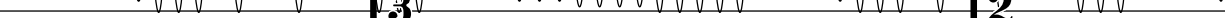
219

pk.

222

pk.

225

pk.  This system contains the first two measures of the piece. The first measure is in 2/4 time, marked *pk.* (pizzicato). The second measure is in 3/4 time. The bass line features a series of chords and single notes, while the treble line has a continuous, high-frequency oscillating pattern.

228

pk.

(♩ = 96)Rit. —————

6:4

3/4

2/4

A musical score for a piece labeled 'pk.'. The score is written on a single staff with a bass clef. The tempo is marked as '(♩ = 96)Rit.' (Quarter note = 96, Ritardando). The time signature changes from 3/4 to 2/4. The score features a series of eighth notes, some of which are beamed together. There are also some notes with a 'v' above them, possibly indicating a vibrato or a specific articulation. The score is divided into measures by vertical bar lines. The first measure is 3/4, and the second measure is 2/4. The score ends with a double bar line.

231

$\rightarrow \text{♩} = 48 [\text{♩} = \text{♩}]$

pk.

fff

5:4

(234)

5:4

12 $\frac{1}{3}$ "

(♩ = 48) Accel. →

pk.

4/4

3/4

4/4

237

pk. 4/4 12/8 $\text{♩} = 72$ $\text{[} \text{♩}^{3.2-} = \text{♩} \text{]}$ $\times 3, \text{Rall. moltiss. sempre}$

239

pk. $\text{♩} = 72$
(bis Klavierresonanz fast aufhört)

243

pk. 2/4 3/4 4/4

246

pk. $\text{♩} = 60$ 4/4

248

pk.

250

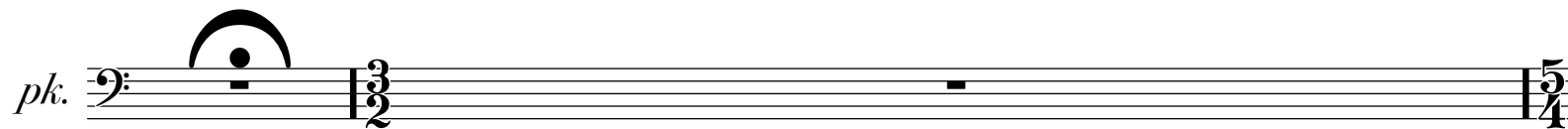
pk.

253



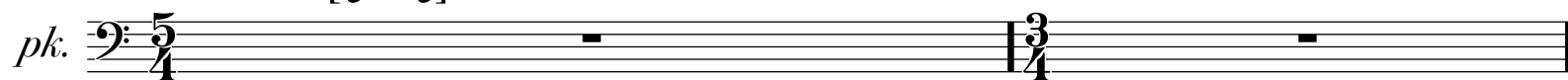
255

$\text{♩} = 72$



257

$\text{♩} = 48$ [$\text{♩.} = \text{♩}$]



259

37"



NACHWORT

„Man kann die Muttersprache vergessen. Das ist wahr. Ich habe es gesehen.“
- Hannah Arendt